

Bundesteilhabegesetz - Reformstufen



BTHG – Die wichtigsten Änderungen auf einen Blick



Anpassungen Freibeträge

veränderte Berechnungen

- ggf. mehr Zugänge

Frühzeitige Beratung

neue Beratungsstellen zur frühzeitigen Bedarfserkennung

Neue Leistungen, neue Verträge

differenzierte u. neue Leistungen, z. B. Budget für Arbeit

- neue Leistungspauschalen
- neue Verträge mit Einrichtungen

Ein Antrag auf Leistungen reicht aus

notwendige Abstimmung der Reha-Träger

- erweiterte Zuständigkeiten

Ermöglichung Wahlfreiheit Unterkunft

direkte Kommunikation mit Betroffenen

- verändertes Verhältnis zu Einrichtungen

Teilhabeverfahrensbericht

Berichtspflicht

- Datenerhebung und Dokumentation

Teilhabeplan- / Gesamtplanverfahren

neue Vorgehensweisen in der Planung

- ICF-basierte Bedarfsermittlung
- Hilfeplaninstrumente nach Landesvorgaben

Trennung existenzsichernde und Fachleistungen

Aufteilung/Ausgliederung SGB IX

- neuer Aufgabenzuschnitt
- ggf. neue Organisation der Verwaltung

Neuer Personenkreis

neue Definition

- ggf. Ausweitung der Leistungsberechtigten

Herausforderungen für Träger der Eingliederungshilfe



PROSOZ herten
Anpassungen
Software
Qualifizierungen

PROSOZ herten
Anpassungen
Software
Qualifizierungen

PROSOZ herten
Anpassungen
Software
Qualifizierungen

PROSOZ herten
Anpassung
Software
Dienstleistungen
Qualifizierungen

PROSOZ herten
DL zur Abbildung
Landesvorgaben
Qualifizierungen

PROSOZ herten
Anpassungen
Software
Qualifizierungen